



KUNDENINFORMATION¹ für die Haltung von **BREITRAND- SCHILDKRÖTEN**

Welche Bedürfnisse haben Breitrandschildkröten ?

Die Heimat der Breitrandschildkröten ist Südgriechenland, Sardinien und einige Ägäische Inseln. Dort leben sie bevorzugt an windgeschützten und sonnigen Hängen, die mit einzelnen Sträuchern bewachsen und mit felsigen Flächen durchsetzt sind.

Wie müssen Breitrandschildkröten gehalten werden?

Die Haltungsbedingungen müssen laut Tierschutzgesetz den Körperfunktionen und dem Verhalten der Tiere entsprechen, was für die Unterbringung, den Sozialkontakt, die Ernährung und die Pflege gilt. Folgende Mindestanforderungen sind auf jeden Fall zu erfüllen.

¹ Gem. § 31 Abs. 2 Tierschutzgesetz
Fehler und Irrtümer vorbehalten.

Sozialkontakt und Mindestgröße der Unterkunft

Die Tiere können paarweise oder in Gruppen gehalten werden. Die Haltung dieser Tiere erfolgt idealerweise in einer Freilandanlage, außer im Frühjahr und Herbst sowie an kälteren Tagen sind sie in einem Zimmerterrarium zu pflegen.

Für die Haltung dieser Tiere sind folgende Mindestangaben einzuhalten:

Größe der Tiere	bis 6 cm	6-12 cm	12-18 cm	über 18 cm
1-2 Tiere	0,50 m ²	1,00 m ²	2,00 m ²	3,00 m ²
jedes weitere Tier	0,20 m ²	0,40 m ²	0,50 m ²	0,70 m ²

Die Tiere müssen ein gültiges CITES-Dokument besitzen und ihr Besitz ist bei der zuständigen Behörde zu melden.

Ausstattung und Aufstellung des Käfigs

Das Zimmerterrarium sollte einen Bodengrund aus Lehmerde, Sand, der zum Eingraben geeignet ist und stellenweise Schotter sein. Die Strukturierung kann mit Pflanzen, Steinen und Ästen vorgenommen werden. Versteckmöglichkeiten und eine Trinkmöglichkeit, sowie ein HQI- und Wärmestrahler ist den Tieren unbedingt zur Verfügung zu stellen.

Tagsüber sollten die Temperaturen 25-30°C mit einem lokalen Wärmeplatz von 35-45°C haben, nachts kann die Temperatur um ca. 10°C sinken. Es

sollten warme und kühlere Zonen den Tieren zur Verfügung stehen. Je nach Jahreszeit liegt die Beleuchtungsdauer zwischen 6 und 14 Stunden täglich, der HQI-Strahler wird für eine hohe Beleuchtungsintensität verwendet, eine UV-Bestrahlung ist täglich notwendig. Die Luftfeuchtigkeit liegt zwischen 40-60%, bei Jungtieren zwischen 60-80% und es sollte täglich gesprüht werden.

Das Freilandterrarium sollte an einer sonnigen, windgeschützten Lage sein und mit einem trockenen Schutzhaus mit der Öffnung nach Osten bis Südosten verfügen. Es sollte mit einem Substrat zum Eingraben ausgestattet sein. Im Freilandterrarium sollten den Tieren sonnige Plätze mit leicht abtrocknendem Bodengrund, verschiedene Schattenplätze und Versteckmöglichkeiten durch kleine Büsche, Stauden, Steine und Wurzeln, eine Wasserstelle und ein Hügel für die Eiablage zur Verfügung stehen. Für Jungtiere sollte die Anlage zum Schutz vor Vögeln und Raubtieren mit einem Gitter abgedeckt werden. Als Bodengrund für das Freilandterrarium eignet sich eine Blumenweise, Lehmerde, Sand und stellenweise Schotter. Die Temperaturen sollten tagsüber mindestens 15°C und nachts mindestens 10°C betragen.

Die Tiere benötigen eine Winterruhe von 3-5 Monaten bei 4-6°C.

Ernährung

Die Tiere sind Pflanzenfresser und ernähren sich von vegetarischer Kost wie Salat, Löwenzahn, Breit- und Spitzwegerich, Klee, geschabte Karotten, Melonen, Erdbeeren, Kirschen (entsteint) usw. Hin und wieder wird natürlich auch eine Nacktschnecke oder ein Regenwurm verzehrt, was kein Problem darstellt.

Hackfleisch, Dosenfutter für Hunde und Katzen und ähnliches ist jedoch für die Tiere gänzlich ungeeignet und sollte auf gar keinen Fall verfüttert werden.

Pflege

Den Tieren ist täglich pflanzliches Futter, möglichst abwechslungsreich zusammengestellt und frisches Wasser anzubieten. Die Schüsseln müssen täglich gereinigt werden. Der Bodengrund ist regelmäßig zu reinigen und im Zimmerterrarium in regelmäßigen Abständen zu erneuern.

Eignung für Kinder

Werden Breitrand Schildkröten für Kinder angeschafft, so sind die im Haushalt lebenden Erwachsenen für die Haltung und Betreuung der Tiere verantwortlich.

Bei der Anschaffung muss darauf geachtet werden, dass die Versorgung der Tiere immer gesichert ist auch im Urlaub oder bei Krankheit.

Weiterführende Literatur erhalten Sie bei Ihrem Zoofachhändler.